

## Pflegefamilien des SkF Lippstadt on Tour 2020

Aufgrund der Corona-Pandemie war es lange Zeit fraglich, ob die diesjährige Ferienfahrt für die Pflegefamilien des SkF Lippstadt e.V. stattfinden kann.

Umso größer war die Freude aller Beteiligten, als ca. 3 Wochen vor Reisebeginn feststand: „Hurra! Wir fahren nach Meck-Pomm!“

Die Fahrt in's familiäre Rookhus an der Mecklenburgischen Seenplatte war für die teilnehmenden Pflegefamilien mit körperlich und/ oder geistig beeinträchtigten oder chronisch erkrankten Kindern in diesem Jahr ein besonderer Lichtblick. Die allseits bekannten Schul- und Kitaschließungen, die Kontaktbeschränkungen und die Sorgen um die Gesundheit stellten, neben den alltäglichen Herausforderungen, eine besondere Belastung für die Familien dar.

Im Rookhus konnten sowohl die Kinder, als auch die Eltern zur Ruhe kommen, viele tolle Freizeitangebote nutzen und das köstliche Essen genießen. Auch wenn die Corona-Auflagen einige Abläufe beeinflussten, so z.B. die Wegeregelung zur Nutzung des Speiseraums, bedeuteten diese doch keine Einschränkung im Urlaubserleben und –genießen.

Während die jüngeren Kinder im Happy-Club Freude daran hatten Indianer zu spielen, T-Shirts zu bemalen oder im Forscherwäldchen Schätze auszugraben, genossen es die Heranwachsenden im Großen Labussee zu baden, Kanu zu fahren und Kicker oder Billard zu spielen. Für jedes Kind und jeden Jugendlichen konnte – unabhängig von seiner körperlichen und/oder geistigen Beeinträchtigung – ein passendes Angebot im Rookhus gefunden werden.

Bei einer gemütlichen Tasse Kaffee im Strandkorb konnten die Eltern ihren Kindern beim Buddeln im Sand und beim Fahren mit den verschiedensten Kinderfahrzeugen zuschauen.

Auch gemeinsame Familienaktionen kamen nicht zu kurz: Kutsch- und Floßfahrten, der Besuch einer Zaubershow und Stockbrotbacken am Lagerfeuer, wobei die Corona-Schutzbestimmungen von allen Teilnehmern jederzeit verantwortungsbewusst eingehalten wurden.

Auch das Beratungsangebot der begleitenden Mitarbeiterinnen des PKD wurde wieder gut in Anspruch genommen und so manches Gespräch fand in entspannter Atmosphäre statt. Die Kombination von Ferienvergnügen und Gesprächsangeboten hat sich wieder gut bewährt.

Obwohl das Wetter etwas besser hätte sein können, ließ sich niemand den Spaß verderben. Auch unter Einhaltung der coronabedingten Hygiene- und Abstandsregelungen hat die Reise den Familien ein vermisstes Gemeinschaftsgefühl ermöglicht und für eine ordentliche Portion Erholung gesorgt! Das Miteinander der Familien, verbesserte Kontakte und ein gemeinsame Aktivitäten werden auch aus dieser Freizeit noch nachhaltig wirken und ihre positiven Effekte entfalten.

Ein ganz herzliches Danke-schön gilt der Dr. Arnold-Hueck-Stiftung, die die Freizeit auch in diesem Jahr wieder möglich gemacht hat und auch Aktion Mensch und der Caritas-Stiftung im Erzbistum Paderborn, die ebenfalls finanzielle Mittel zur Verfügung gestellt haben!!